

M4: KINDER KÜMMERN SICH UM IHRE PERSÖNLICHEN RECHTE





KINDER- UND JUGENDTELEFON

"ich werde in der Schule gemobbt" "meine Eltern schlagen mich oft" "ich will was über sexuelle Aufklärung wissen"

In solchen oder ähnlichen Situationen kann es wichtig sein, mit jemanden zu sprechen und sich Tipps zu holen, ohne dass es sonst jemand erfährt. Am Telefon melden sich erwachsene Helfer*innen, die extra dafür da sind, um mit euch zu sprechen. Die Helfer*innen können am Telefon Tipps geben. Die Gespräche bleiben anonym, d.h. der Helfer*innen erzählt niemanden, wer angerufen hat und was gesprochen wurde. Der Erwachsene kann auch nicht erkennen, welche Telefonnummer ihr habt. Wenn es am Sonntag ein dringendes Problem gibt, könnt ihr in der Tageszeitung nachschauen, ob auf der Veranstaltungsseite ein Kinderschutzzentrum oder eine Notruftelefonnummer extra für Kinder angegeben ist.

Das Kinder- und Jugendtelefon ist erreichbar von Montag bis Samstag zwischen 14-20 Uhr unter: 0800 111 0333

NUMMER GEGEN KUMMER

Kinder und Jugendliche können sich mit ihren Sorgen und Nöten anonym und kostenlos an die bundesweit einheitliche Nummer 116111 wenden.

KOSTENFREIE ONLINE- BERATUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Chat-Beratung montags bis Donnerstag von 14 – 18 Uhr. Bei der Mail-Beratung kannst du jeden Tagrund um die Uhr schreiben.

https://www.nummergegenkummer.de

KRISENCHAT: RUND UM DIE UHR, JEMAND ZUM REDEN

Ehrenamtliche, geschulte Berater*innen sind 24h täglich per WhatsApp erreichbar und helfen Kindern und Jugendlichen in Not. Auf Wunsch können die Kinder und Jugendlichen anonym bleiben. WhatsApp- Nummer: +49 1573 5998143

JUGENDAMT

Im Jugendamt können sich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene beiderlei Geschlechts und ihre Familienangehörigen auch anonym beraten lassen. Eine Beratung ist auch für Freunde, Verwandte, Nachbarn, Lehrer*innen, Erieher*innen und sonstige vertraute Personen möglich. Die Nummer für das zuständige Jugendamt an deinem Wohnort findest Du im Internet, unter: www.Jugendamt-beratung.de



POLIZEI

Wenn Du in Not gerätst oder Du in Gefahr bist und sofort Hilfe benötigst, kannst Du dich an die Polizei wenden. Jedes Polizeirevier, dass sich in deinem Wohngebiet befindet, hat eine eigene Reviernummer. Diese findest Du im örtlichen Adressverzeichnis oder im Internet. Die Nummer der allgemeinen Zentralstelle ist die 110.

SOZIALARBEITER*IN ODER VERTRAUENSLEHRER*IN IN DER SCHULE

In den meisten Schulen gibt es einen Sozialarbeiter*in. Sie können die Schüler*innen vor Ort beraten und unterstützen, wenn sie Ängste, Sorgen und/oder Probleme haben. Meistens haben sie einen eigenen Raum, zu dem man sie in den Pausen oder zu bestimmten Zeiten aufsuchen kann. Auch kann man jederzeit einen Termin vereinbaren.

Vertrauenslehrer*in: Auch gibt es an jeder Schule eine(n) Vertrauenslehrer*in. Er*Sie ist ebenfalls eine gute Ansprechperson zum Reden und zuhören. Ihn*Sie könnt ihr bei Bedarf ansprechen.

VERWANDTE/ BEKANNTE/ NACHBARN

Wenn ihr zu Hause in der Familie keine Möglichkeit habt, eure Ängste, Sorgen und Probleme anzusprechen, gibt es vielleicht in eurem engsten Umfeld eine Person, zu der ihr großes Vertrauen habt. Bei negativen Gefühlen aber auch, wenn ihr Hilfe und Unterstützung braucht, egal bei was, vertraut euch dieser Person an.